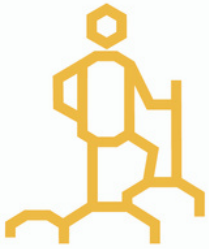




HAIDA, DIE WELT DER ZERBRECHLICHEN SCHÖNHEIT



AUSFLUG

städtisch

SCHWIERIGKEIT



TRASSE

4 km/1,5 Stunden

ÜBERHÖHUNG



6 m



20 m

AUSFLUG

Die Stadt Nový Bor (Haida) ist seit vielen Jahrhunderten mit der Glasherstellung verbunden. Zuerst galt sie als Zentrum der Textilproduktion, aber eine wahre Blütezeit erlebte sie erst mit der Entwicklung des Glashandwerks. Das Gebäude des heutigen Museums war ursprünglich das Haus und die Glashütte von Friedrich Egermann, Glasmacher, Unternehmer Glastechnologen und Erfinder neuer Glasarten. Heute befinden sich in Haida Sitze der bekanntesten Glashersteller wie LASVIT oder CRYSTALEX und eine Reihe von kleineren Glasunternehmen. Diese leichte Wanderung führt durch interessante Ecken der Stadt, die als Synonym für Glaskunst und Glashandel gilt.

BESCHREIBUNG DER TRASSE

Start: Nový Bor, Tyršovo náměstí(Tyrš-Platz) - Glasplastik Die Spirale (Vladimír Klein) - **náměstí Míru** (Friedensplatz) - Glasmuseum - Galerie DW, Glasatelier (Glasblasen), Václav-Havel-Sitzbank (Bořek Šípek) - Plastik Der Baum (Bořek Šípek) - **třída T.G. Masaryka** (T.G.Masaryk-Straße) - Touristeninformation - Plastik Der Kämpfer (Hans van Bentem) - Art Glass Museum - **Palackého náměstí** (Palacký-Platz) - Glashaus - **třída Rumburských hrdinů** (Rumburger-Helden-Straße) - ehemalige Glashütte der Familie Zahn - Waldfriedhof.